



Bund der Egerländer Gmoin e.V.
EGERLAND~JUGEND
in der Sudetendeutschen Jugend / DJO

Labanter Råja

Egerländer Volkstanz nach einer Melodie
von Hubert Wolf aus Labant.

Gewidmet Hubert Wolf
mit freundlicher Genehmigung
von Frau A. Wolf.

Tanzbeschreibung von Reinhard Gangl
unter Mitarbeit von Roswitha Schuster
und der Egerland-Jugend Offenbach

Labanter Råja (Landler)

- Vorspiel (4 Takte) Großer Kreis, Hände fassen, beim letzten Takt des Vorspiels Arme zurückschwingen.
- Takt 1-18 **Landlerschritt seitwärts** mit rechtem Fuß beginnend in Tanzrichtung, Arme nach vorne schwingen.
Dann Landlerschritte seitwärts, wobei der linke Fuß den rechten vorne kreuzt in Tanzrichtung, Arme nach hinten schwingen, usw.
- Takt 9-24 **Fingerwickler (Hintereinander im Kreis)**
B hat die linke Hand des M mit seiner rechten gefaßt, Mdreht sich nach rechts.
- Takt 25-32 **Paarweise im Kreis, Innenhandfassung.**
Landlerschritte vorwärts, M rechts, B links beginnend, Arme nach vorne schwingen, beim zweiten Takt Arme nach hinten schwingen, usw.
- Takt 33-48 **Paarweise im Kreis, Innenhandfassung.**
Zwei Takte Durchwickler, M mit rechtem Fuß, B mit linkem Fuß beginnend.
Takt 3: Landlerschritt vorwärts, Arme nach vorne schwingen, Takt 4: Landlerschritt rückwärts, Arme nach hinten schwingen, usw.
- Takt 49-56 **Zueinander im Kreis.** B mit Rücken zur Tanzrichtung mit Blick zum M, Zweihandfassung.
B zieht M, Landlerschritte, B beginnt mit linkem Fuß rückwärts, M mit rechtem Fuß vorwärts. Nach dem letzten Takt Übergang in Hüftfassung.
- Takt 57-64 **Hüftfassung, B links seitlich vom M.**
B und M fassen mit ihrer rechten Hand linke Hüfte des M bzw. B, freie Hände sind im Hüftstütz.
Die Paare drehen sich mit Landlerschritten nach rechts, B und M beginnen mit dem rechten Fuß.
- Zwischenspiel (2Takte) Hintereinander im Kreis, Hände über dem Kopf des M gefaßt.
- Takt 1-16 **Landlerschritte vorwärts** mit linkem Fuß beginnend, M und B schauen sich bei jedem Schritt an.
- Takt 17-32 B hat nun wie bei der hohen Landler-Fassung die Hände des M gefaßt und dreht das M in je vier Takten einmal um sich selbst herum.
Nach innen mit linken Füßen beginnen. B geht langsam mit Landlerschritten in Tanzrichtung weiter.
- Takt 33-48 **Niedere Landler-Fassung**
Beide schwenken nun, mit dem rechten Fuß beginnend, abwechselnd nach innen und nach außen.
- Zwischenspiel (4 Takte) Hintereinander im Kreis, M vor B.
- Takt 1-16 **Påtscher**
Mit linkem Fuß beginnend, M schwenkt beim ersten Takt rechtes Bein über das linke, beim zweiten Takt umgekehrt, usw.

Takt 17-32 Niedere Landler-Fassung
Abwechseln zwei Takte Landlerschritte vorwärts, wobei sich M und B anschauen, zwei Takte Fingerwickler, M dreht sich nach links, mit linken Füßen beginnen.

Takt 33-48 Offene Landler-Fassung
Die Paare drehen sich nach rechts.

Takt 49-64 Hintereinander im Kreis, M vor B.
M legt Hände in den Hüftstütz, B Hände an die Hüften vom M. Landlerschritte vorwärts, mit links beginnend.

Takt 65-80 Fassung wie Takt 49-64
Schwenken, mit rechtem Fuß beginnend, abwechselnd nach innen und nach außen.

Zwischenspiel (4Takte) Beim letzten Takt eindrehen zum Fensterl.

Takt 1-16 Fensterl
Bei Takt 3 und Takt 11 macht B drei stampfende Landlerschritte.

Takt 17-32 Landler mit Hüft-Schulter-Fassung.

Alle Teile folgen unmittelbar nacheinander.

Musik: Hubert Wolf und seine Original Böhmerländer Streichmusik
LP: 25017001, MC: 45017001

Blasmusiknotensatz auf Anfrage bei der EJ-Offenbach

1 (25)

1 (25)

8 (32) 9 (33)

1. 2. 49 (57)

1. 2. 1 (17)

1. 2. 33 (41)

1. 2.

1 (17)

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes treble clefs, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). The score features various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. Rehearsal marks and first/second endings are present throughout. The first ending of the first system is marked "1." and "2." with a measure number "33" above it. The second ending of the second system is marked "1." and "2." with measure numbers "48" and "49" above it. The first ending of the third system is marked "1." and "2." with measure numbers "64" and "65" above it. The second ending of the fourth system is marked "1." and "2." with measure numbers "80" and "16" above it. The first ending of the fifth system is marked "1." and "2." with measure numbers "17" and "32" above it. The score concludes with three empty staves at the bottom.